

Der Landrat

AVV Gelnhausen · Gutenbergstr. 2 · 63571 Gelnhausen

An
 Bienensachverständige und
 Imkervereine
 des Main-Kinzig-Kreises

Hausanschrift: Gutenbergstr. 2
 63571 Gelnhausen
 Postanschrift: Postfach 1465 · 63554 Gelnhausen
 Amt/Referat: Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
 Ansprechpartner/in: Herr Bauer
 Aktenzeichen:
 Telefon: 06051-85155-10
 Telefax: 06051-85155-11
 E-Mail: veterinaeramt@mkk.de
 Sprechzeiten: Mo-Fr 08:00-12:00Uhr
 Mo-Do 13:00-15:00Uhr, Amtstierärztliche
 Sprechstunde nach Vereinbarung

Gebäude/Zimmer:

Ihre Nachricht

 Es schreibt Ihnen
 Frau Gabriela Poloczek-Huth

 Datum
 07.09.2023

Tiergesundheit Registrierung von Bienenhaltungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus aktuellem Anlass möchte ich Sie über zwei Möglichkeiten zur Vergabe einer Registriernummer für Bienenhaltungen informieren:

1. sofern der Bienenhalter weitere meldepflichtige Tierhaltungen betreibt und ihm dafür eine HIT-Nummer bereits zugeteilt wurde, ist diese HIT-Nummer nach zusätzlicher Meldung der Bienenhaltung beim HVL in Alsfeld auch für die Bienen gültig (nach Antragstellung bei HVL Alsfeld wird der bestehenden HIT-Nummer die Aktivität: Bienenhaltung hinzugefügt).
2. hat der Bienenhalter keine andere Tierhaltung und somit keine HIT-Nummer, vergibt das zuständige Veterinäramt, für Main-Kinzig-Kreis: **Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz Gutenbergstraße 2 63571 Gelnhausen, Tel: 06051 85-15510, Fax: 06051 85-15511, E-Mail: 39-ts@mkk.de, eine fortlaufende Registriernummer mit dem Zusatz „B“.**

Bienenhalter die bereits bei meinem Amt die Bienenhaltung angezeigt haben, richten bitte eine schriftliche Anfrage bezüglich der Erteilung der Registriernummer per Brief, Fax oder E-Mail an mein Amt.

Ist die Bienenhaltung bei meiner Behörde noch nicht angezeigt, muss das „Anmeldeformular Erfassung Imker“ ausgefüllt und meinem Amt zugeschickt werden. Die Registriernummer wird im Rahmen der Anmeldung erteilt.

Wir bitten die Imkervereine um Zusendung von Mitgliederlisten zu bereits angezeigten Bienenhaltungen, dadurch kann die Vergabe der Registriernummern in einer gebündelten Form stattfinden, die Bearbeitungszeit wird dadurch verkürzt.

 Mit freundlichen Grüßen
 Im Auftrag



Gabriela Poloczek-Huth, Amtstierärztin